

Corona-Konzept Alster-Bridge-Club:

1. Alle Teilnehmer verpflichten sich im voraus zur Einhaltung der Hygiene-Regeln, und verzichten auf eine Teilnahme bei gesundheitlichen Problemen oder vorherigem Kontakt mit einem möglicherweise Infizierten. Empfohlen wird die Nutzung der offiziellen Corona-Warn-App.
2. Die Teilnahme an dem Turnieren ist auf 5 Tische begrenzt – 2 im Barraum, 2 im mittleren Raum, 1 im vorderen Raum. Alle Tische bestehen aus 4 Einzeltischen, um den empfohlenen Abstand von 1,5m zwischen den Teilnehmern zu gewährleisten. An den Tischen sind Desinfektionsspender.
3. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis zum Vortag notwendig. Sollten mehr als 20 Anmeldungen vorliegen, werden bevorzugt Spieler angenommen, die in der Vorwoche nicht spielen konnten, um bei Überbuchungen einen gewissen Ausgleich zu schaffen
4. Jede Bewegung im Raum erfordert das Anlegen der Maske. Der Abstand ist immer einzuhalten. Während des Spiels kann die Maske abgelegt werden, es sei denn, einer der Spieler am Tisch widerspricht. In dem Fall behalten alle vier Spieler die Masken auf.
5. Es werden nur Barometer-Turniere gespielt, um die Weitergabe der Boards unnötig zu machen. Die Erstellung der Boardsätze erfolgt unter Einhaltung der Hygieneregeln, d.h. mit vorheriger Desinfektion der Hände und tragen der Maske.
6. Als Movement wird nur Mitchell gespielt, um die Anzahl der Wechsel so gering wie möglich zu halten. OW nehmen die Bidding Boxen jeweils mit, um während des Turniers nicht wechseln zu müssen. Bidding Boxen und Bridgemates werden nur am Mittwoch Abend genutzt und klingen den Rest der Woche aus.
7. Die Bridgemates werden nur von N bedient, die Bestätigung von O oder W erfolgt mündlich, der Bridgemate wird nur von N angefasst.
8. Die Fenster sind möglichst offen, mindestens aber für 10 Minuten bei jedem Wechsel. Zugempfindlichen Leuten wird geraten, auf passende Kleidung zu achten.
9. Das Teilnahmegeld ist passend im Korb am Starttisch zu legen.